

Handwerk ein Gesicht geben

MARKT Am Wochenende lädt der Handwerkermarkt nach Unterfeldhaus.

Von Anna Schäfer

Erkrath. Der Handwerkerkreis Erkrath e.V. veranstaltet nun schon zum siebten Mal den traditionellen Handwerkermarkt. Zum ersten Mal findet er am 28. und 29. Mai in Unterfeldhaus statt. „In Alt-Erkrath und Hochdahl haben wir den Markt ja in Hallen stattfinden lassen, jetzt machen wir ihn zum ersten Mal draußen“, sagt Otmar Langer, erster Vorsitzender des Vereins.

In diesem Jahr können die Besucher durchs Freie schlendern

Auf dem Parkplatz an der Kreuzung Millrather Weg/Niermannsweg bauen die Veranstalter eine kleine Stadt aus weißen Pagodenzelten auf, durch die die Besucher schlendern können und sich mit den Handwerksbetrieben in ihrer Stadt vertraut machen können. „Die Bürger sollen den Betrieben ein Gesicht geben können, außerdem wollen wir der großen Werbeflut mit

Persönlichkeit entgegentreten“, erklärt Langer. Der Handwerkerkreis besteht aus 21 Mitgliederbetrieben, das sind 200 Mitarbeiter und zusätzlich nochmal 36 Auszubildende. Am wichtigsten seien dem Verein die Bürgernähe und ganz besonders die Jugendförderung, erklärt Otmar Langer.

An beiden Tagen können Besucher von Einbruchschutz über Heizung und Sanitäranlagen bis zu moderner Rasenpflege einiges über Neuerungen im Handwerk lernen. Auf der Bühne begleitet ILive-Moderator Tobias Wienke über die gesamte Zeit hinweg das Programm. Jeder Betrieb wird sich und seine Produkte anhand von Vorführungen und Vorträgen kurz vorstellen.

Am Sonntag präsentieren die Kinder der Kita St. Katharina in Ton und Bild das Lied „Wer will fleißige Handwerker sehen“. Die Gruppe hatte mit den Erzieherinnen mehrere Betriebe des Handwerkerkreises besucht.

„Wenn man die Kinder fragt, welches Handwerk sie kennen, kommt meist nicht mehr als Maurer und Maler heraus“, meint der erste Vorsitzende.

Bei den vielen Innovationen und modernen Ergänzungen beim traditionellen Handwerk seien qualifizierte und interessierte junge Leute unerlässlich, sagt er weiter. Jedes Jahr stellt der Handwerkerkreis Praktikumsplätze zur Verfügung und unterhält schon seit vielen Jahren eine erfolgreiche Partnerschaft mit der Albert-Schweitzer-Schule.

Der Handwerkermarkt wird durch Sponsoren möglich gemacht

Möglich gemacht wird der Handwerkermarkt durch seine Sponsoren: Wie in den vergangenen Jahren unterstützen die Stadtwerke Erkrath und die Stadtsparkasse Düsseldorf die Aktion. Die Stadtwerke präsentieren ein energiesparendes Erdgas-Auto, mit dem man sogar probefahren kann, die Sparkasse zeigt dazu passende Finanzierungsmöglichkeiten. Auch mit von der Partie ist die Erkrather Feuerwehr. Zum Thema Brandschutz werden sie Heimrauchmelder vorstellen.

Für Kinderbetreuung und das leibliche Wohl wird gesorgt. Erzieherinnen der Kita St. Katharina kümmern sich um die Sprösslinge der handwerksinteressierten Eltern. Die Landmetzgerei Hanten versorgt die Besucher mit einem amerikanischen Barbecue, dem sogenannten Tri-Tip. Auf der Bühne wird ein großes Stück Rindfleisch gegrillt und bei geschlossenem Deckel knusprig gegart. Dazu wird Sauce Bernaise zubereitet. Natürlich gibt es auch heimische Fleischgerichte und später frische Waffeln und Kaffee.



Steinbildhauerin Marina Schiewer am Werk.

Foto:Dirk Thomé